

Harmoniefestival Lindenholzhausen 2017

Der Kammerchor CONSONO gewann unter der Leitung von Harald Jers zwei 1. Preise: Gemischte Kammerchöre mit Pflichtchorwerk (Kat. 1) sowie Geistliche Chormusik (Kat. 11) sowie drei Sonderpreise

Nach sieben Jahren war es an diesem verlängerten Wochenende wieder so weit: Das Harmonie Festival lud bei strahlend schönem Wetter zum Internationalen Chorwettbewerb 2017. Zwischen dem 25.5. und dem 28.5.2017 fand dieses Jahr wieder das Internationale Harmoniefestival Lindenholzhausen statt, berühmt für seine anspruchsvollen Wettbewerbe.

Es trafen sich insgesamt ca. 6.000 Sängerinnen und Sänger aus aller Welt, die in 13 Kategorien von Jazz vokal über Folklore, Kinder- und Jugendchöre bis hin zu den „klassischen“ Disziplinen in der a cappella-Welt zusammenkamen. Gastgeber war das Harmonie Festival 2017, das in dem 3.000 Einwohner zählenden Limburger Vorort Lindenholzhausen stattfindet, in dem über dreihundert Einwohner selbst in Chören organisiert sind. Kein Wunder also, dass die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer im Festival-Team die Organisation und Logistik reibungslos im Griff hatten.

Samstag und Sonntag fanden tagsüber die Wettbewerbe statt. Der Kammerchor CONSONO trat gegen jeweils acht bzw. 17 konkurrierende Chöre in den Kategorien „Gemischte Kammerchöre mit Pflichtchorwerk“ sowie „Geistliche Chormusik“ an. Zu hören waren von jedem Chor ein etwa 15-minütiges Programm mit Interpretationen von Wahl- und Pflichtstücken in den jeweiligen Kategorien, die von jeweils drei- bis vierköpfigen Fach-Jurys mit einem Punktesystem in technischer und künstlerischer Hinsicht bewertet wurden. (Stückliste siehe unten) Der Kammerchor CONSONO erlangte mit 23,83 von 25 möglichen Punkten in der Kategorie 1 (Gemischte Kammerchöre mit Pflichtchorwerk) GOLD und in der Kategorie 11 (Geistliche Chormusik) 24,30 von 25 Punkten. Neben diesen Wertungskategorien gewann der Kammerchor CONSONO zwei Sonderpreise für

1. die herausragende Interpretation einer Komposition der Romantik „Groß ist der Herr“ (W. Berger) sowie für
2. die hervorragende Interpretation des Pflichtwerkes „Ave verum“ von Alwin Michael Schronen.

Alle Wertungsübersichten: <http://harmonie-festival.de/wettbewerbe/>

„Am Samstag setzte sich in der mit 17 Chören aus 10 Ländern besetzten „Champions League“ der gemischten Kammerchöre der zurzeit wohl beste deutsche Kammerchor „Consono“ aus Köln mit 23,83 von 25 möglichen Punkten und dem Prädikat „Hervorragend“ an die Spitze.“ (Nassauische Presse vom 29.5.2017)

Versehen mit dem Motto „Lieder der Welt“ auf dem Pazifik dreht sich am zentralen Platz auf dem Festivalgelände des Harmonie Festivals Lindenholzhausen die Erdkugel umrahmt von unzähligen Fahnen aus aller Welt –der Fahnenhügel ist der zentrale Platz für die Gruppenphotos und um sich im Schatten auf den nächsten Auftritt zu konzentrieren oder einen Snack aus dem Essen-Zelt in Ruhe zu verspeisen, und natürlich zum spontanen Singen und zum Austausch mit anderen Chören. Für die Wettbewerbe und die Konzerte waren Konzertzelt A und B sowie die Kirche und der Konzertsaal Austragungsorte. In zahlreichen Klassenräumen der auf dem Gelände befindlichen Schule konnten sich die Chöre einsingen und umziehen.

Spannend zu erleben waren zahlreiche Interpretationen, die mit weiteren teilnehmenden Chören zu programmatisch geschickt gestalteten Konzerten quer und doch konzeptionell klug angelegt den Wettbewerben zur Seite zusammengestellt waren. Mit den jeweiligen Chören wurde ein „Mix“ über die Grenzen der Kategorien gezogen, wodurch die Konzerte einen ganz anderen Charakter bekamen als die Wettbewerbssituation. Der Kammerchor CONSONO gestaltete Freitag und Samstag zwei dieser Chorkonzerte gemeinsam mit Chören aus Schweden, den USA, Costa Rica oder dem Iran und nahm als Preisträger-Chor am Schlusskonzert am Sonntag Abend teil. Mehr: <http://harmonie-festival.de/programmablauf/>

Weitere Informationen

HARMONIE Festival

www.harmonie-festival.de/

Das Programm von Consono für beide Kategorien

Levente Gyöngyösi (*1975)	Gloria	6'15 min
Claudio Monteverdi (1567-1643)	S'andasse amor a caccia	1'30 min
Morten Lauridsen (*1943)	O've lass, il bel viso	2'50 min
Alwin Michael Schronen (*1965)	Ave verum	2'20 min
Wilhelm Berger (1861-1911)	Groß ist der Herr	4'50 min
Z. Randall Stroope (*1953)	The Conversion of Saul	3'45 min
Joseph Rheinberger (1839-1901)	Ich liebe, weil erhöret der Herr	3'35 min
Michael McGlynn (*1964)	Incantations	1'15 min

Pressekontakt

Kammerchor CONSONO e.V.

Sabine Krasemann

0221 9335000 | 0170 1957580

mail@euterpe-management.de

www.consono.eu